

**öffentliche Sitzung**

**Vorlage**

an den

**Verwaltungsausschuss (VA)**

über den

**Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur (AWTK)**

**Zuschüsse im kulturellen Bereich in 2025**

Zur Gewährung von Zuschüssen für besondere kulturelle Projekte sind für dieses Jahr die nachfolgend aufgeführten Anträge eingegangen:

<b>Antragsteller</b>	<b>beantragter Betrag</b>	<b>Anlage</b>
Interessengemeinschaft Seniorenclub 55 Plus	440,00 €	1
Kirchengemeinde Georg Calixt; „Orgel-Festwoche“	1.000,00 €	2
Helmstedter Chor- und Singschule	1.000,00 €	3
Helmstedter Bachkantorei	500,00 €	4
Politische Bildungsstätte Helmstedt „Chronik“	2.500,00 €	5
Förderverein Waldbad Birkerteich e. V.	2.500,00 €	6
HelmFest e. V.	1.000,00 €	7
	8.940,00 €	

Die Summe aller Anträge liegt über dem bereitgestellten Budget in Höhe von 8.000 €. Zum Vergleich ist in den folgenden Tabellen die Vergabe der Mittel aus den Jahren 2024, 2023, 2022 sowie 2021 zusammengestellt:

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderbetrag 2024</b>
Helmstedter Bachkantorei	500,00 €
Musik 21 (NGNM e. V.)	1.500,00 €
Förderverein Waldbad Birkerteich e. V.	1.250,00 €
Sean Simms	750,00 €
HelmFest e. V.	1.000,00 €
	5.000,00 €

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderbetrag 2023</b>
Helmstedter Bachkantorei	1.000,00 €
Theaterprojekt „Das letzte Kleinod“ GbR	2.000,00 €

Chor- und Singschule der Helmstedter Chorknaben	1.000,00 €
HelmFest e. V.	500,00 €
Fanfarenzug Helmstedt e. V.	500,00 €
	5.000,00 €

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderbetrag 2022</b>
Verein „Academia Julia	1.000,00 €
Orgelbauverein St. Marienberg e. V.	2.500,00 €
Chor- und Singschule der Helmstedter Chorknaben	1.000,00 €
HelmFest e. V.	500,00 €
	5.000,00 €

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderbetrag 2021</b>
Fanfarenzug Helmstedt e. V.	979,00 €
Theaterprojekt „Das letzte Kleinod“ GbR	2.000,00 €
Chor- und Singschule der Helmstedter Chorknaben	1.500,00 €
	4.479,00 €

Für den Beschlussvorschlag sollten die beantragten Beträge so gekürzt werden, dass ggf. für alle Anträge, die die Richtlinie der Stadt Helmstedt für die Förderung kultureller Projekte erfüllen, eine Unterstützung gewährt werden kann, ohne den Budgetrahmen zu überschreiten.

**Beschlussvorschlag:**

Die Zuschüsse für das Jahr 2025 werden wie folgt vergeben:

<b>Antragsteller</b>	<b>Förderbetrag 2025</b>
	8.000,00 €

gez. Wittich Schobert  
(Wittich Schobert)

## Nitschke, Anja

---

**Von:** reinhard jentsch <Orgateam55Plus@outlook.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 7. Januar 2025 10:56  
**An:** Nitschke, Anja  
**Cc:** Becker, Holger; Ziehres, Beate  
**Betreff:** AW: Antrag auf kulturelle Förderung  
**Anlagen:** Antrag auf Förderung kultureller Projekte.docx; Ablaufplan Januar 25.docx; 55plus Anwesenheit 2025Neu.xlsx

Vorsicht! Diese Nachricht wurde von außerhalb Ihrer Organisation gesendet.

Hallo Frau Nitschke,

hier wie telefonisch besprochen unser Antrag auf kulturelle Förderung.

---

**Von:** Nitschke, Anja <Anja.Nitschke@stadt-helmstedt.de>  
**Gesendet:** Montag, 22. Juli 2024 15:04  
**An:** Orgateam55Plus@outlook.de <Orgateam55Plus@outlook.de>  
**Cc:** Becker, Holger <Holger.Becker@stadt-helmstedt.de>; Ziehres, Beate <Beate.Ziehres@stadt-helmstedt.de>  
**Betreff:** WG: Antrag auf kulturelle Förderung

Sehr geehrter Herr Jentsch,

wie soeben telefonisch besprochen übersende ich Ihnen in der Anlage die „Richtlinie der Stadt Helmstedt für die Förderung kultureller Projekte“.

Wichtig ist, die Höhe der beantragten Förderung zu nennen sowie eine Beschreibung des Projektes einschließlich eines Kosten- und Finanzierungsplanes beizufügen sowie die Termine Ihrer Jahresplanungen für 2025 in den Antrag aufnehmen.

Wir erwarten Ihren Antrag bis spätestens 30.04.2025.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage

Anja Nitschke

Stadt Helmstedt  
Kultur und Tourismus  
Markt 1  
38350 Helmstedt  
Tel.: 0 53 51 / 17 - 7777  
Fax: 0 53 51 / 17 - 7001  
E-Mail: [anja.nitschke@stadt-helmstedt.de](mailto:anja.nitschke@stadt-helmstedt.de)  
Internet: <http://www.stadt-helmstedt.de>

---

**Von:** Becker, Holger <Holger.Becker@stadt-helmstedt.de>

**Gesendet:** Montag, 8. Juli 2024 09:14

**An:** Orgateam55Plus@outlook.de

**Cc:** Kremling-Schulz, Anja <Anja.Kremling-Schulz@stadt-helmstedt.de>; Nitschke, Anja <Anja.Nitschke@stadt-helmstedt.de>; Ziehres, Beate <Beate.Ziehres@stadt-helmstedt.de>

**Betreff:** Antrag auf kulturelle Förderung

Sehr geehrter Herr Jentsch,

vielen Dank für Ihre Nachricht bzw. Ihren Antrag.

Sie haben (leider) Recht, die Antragsfrist für das Jahr 2024 endete am 30.04.2024. Wir würden Ihren Antrag den politischen Gremien daher zum Beschluss für eine Förderung im nächsten Jahr vorlegen.

Zu Rückfragen stehen wir bis dahin selbstverständlich auch telefonisch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage

Holger Becker

Brunnentheater und

sonstige Kulturangelegenheiten

Tel.: 05351/17-2501

[brunnentheater@stadt-helmstedt.de](mailto:brunnentheater@stadt-helmstedt.de)

[www.brunnentheater.de](http://www.brunnentheater.de)



## Antrag auf Förderung kultureller Projekte

Hallo,

wir das ist die Interessengemeinschaft Seniorenclub 55 Plus die aus bisher 56 Senioren/Innen besteht und seit 28 Jahren aktiv ist.

Wir sind kein Verein.

### Ziel unserer IG ist,

öffentliche Veranstaltungen von Projekten mit öffentlichen Charakter und gemeinsame Interessen von Senioren/Innen zu verfolgen und wahr zunehmen, sowie jeweils einen Referenten über aktuelle Themen zu akquirieren.

Es finden u.a. ein Sommerfest sowie Wanderungen in der näheren Umgebung statt.

Des Weiteren werden kulturelle Aktivitäten wie z.B. Fahrradtouren, Stadtführungen, Museumsbesuche, Besichtigungen, Gerichtsverhandlungen, Kegeln u.s.w. angeboten und durchgeführt.

Treffpunkt ist die AWO Begegnungsstätte in Helmstedt jeweils am ersten Donnerstag im Monat. Es ist keine Pflichtveranstaltung.

Kostenplan:

Saalmiete von 330€/Jahr für AWO Begegnungsstätte

Kosten für Referenten 110€/Jahr für Gastgeschenk

Ansonsten fallen keinerlei Kosten an, da wir alles als Orgateam (2 Frauen und 2 Männern) alles ehrenamtlich durchführen.

Ich beantrage hiermit eine Förderung als freiwillige Leistung unserer Kosten von 440€ für das Jahr 2025

Als Anhang die geplanten Aktivitäten 2025 laut Ablaufplan 1/25 und die gemeldete Anwesenheitsliste für 2025.

Orgateam 55 Plus

i.A. Reinhard Jentsch

Telefon 0535140600

**Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch Reinhard am 9.1.25**

Rückblickbericht auf die letzten 2 Jahre

**Reinhard**

Sportabzeichen Ehrung

**Bernd**

**Vorschläge aus der Gruppe (Aktivitäten)**

**Roswitha**

**Winterspaziergang** mit Glühwein und Bratwurstgrillen im Brunnental am **16.1.25 14 Uhr**  
**Treffpunkt Strohmühlenteich** der Wanderer / Treffpunkt Autofahrer 15.15 Uhr vor Ort

Gerichtsverhandlung offen

Gedenkstätte Marienborn offen

Börde-Museum Ummendorf offen

Weizenbrennerei Diekmann offen

Kegeln offen

**Referenten**

**Achtung Terminänderung, anstatt 2.1.25 findet der 1.Stammtisch am 9.1.25 statt.**

**9.1.25 Regina und Bernd Schreiber SoVD ab 16 Uhr**

Sozialrechtliche Beratung, Hilfe und persönliche Betreuung,

**6.2.25 Herr Abel Präventionsbeauftragter der Polizei Helmstedt**

u.a. Einbruchdiebstahl am Haus und in der Wohnung

**6.3.25 U.Töle ASB** offen

u.a. Notrufinformationen

**3.4.25 Bürgermeister Wittich Schobert**

Fragen und Antworten über die Stadt Helmstedt

**8.5.25 Feuerwehr Helmstedt** offen

Wissenswertes über privaten Brandschutz

**5.6.25 DRK Sozialstation Helmstedt** offen

u.a. Haushaltshilfe

**3.7.25 Tierheim Helmstedt** offen





Kirchengemeinde Georg Calixt · Klosterstraße 11 · 38350 Helmstedt

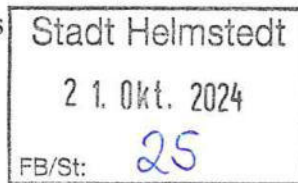
Stadt Helmstedt

Fachbereich Kultur und Tourismus

z.Hd. Herrn Holger Becker

Markt 1

38350 Helmstedt



**Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Georg Calixt Helmstedt**

Klosterstraße 11

38350 Helmstedt

Tel: 05351 7499

Fax: 05351 2094

E-Mail: calixt.he.buero@lk-bs.de

www.georg-calixt-helmstedt.de

Helmstedt, d. 15.10.2024

### Antrag auf Förderung des Kulturprojekts „Orgelwoche“ zum Jubiläum der Schuke-Orgel

Sehr geehrte Damen und Herren,

im kommenden Jahr feiert die Schuke-Orgel der St. Stephani-Kirche Helmstedt ihr fünfzigjähriges Jubiläum. Aus diesem Grund wird die Ev.-luth. Kirchengemeinde Georg Calixt eine Orgelwoche zur Feier dieses Jubiläums veranstalten. Das Programm umfasst neben gottesdienstlichen Formaten drei je besonders ausgerichtete Orgelkonzerte. Weiterhin gibt es auch Kooperationsangebote für einzelne Klassen der Helmstedter Schulen, die im Rahmen des schulischen Musik- oder Religionsunterrichts die Möglichkeit haben, die Funktionsweise einer Orgel im Detail kennenzulernen. **Wir erbitten von der Stadt Helmstedt für dieses Kulturprojekt eine Förderung von 1.000,- €.**

Den Überblick über das geplante Programm habe ich Ihnen in der Projektbeschreibung beigelegt, ebenso den Kosten- und Finanzierungsplan. Als Kirchengemeinde verlangen wir für die einzelnen Konzerte keine Eintrittspreise, insofern ist das Projekt „Orgelwoche“ nicht kommerziell ausgerichtet und erfüllt die Förderbedingungen; wir werden jedoch zur Reduzierung der verbleibenden Restkosten um Spenden bitten. Parallel zu diesem Förderantrag habe ich zwei weitere Anträge gestellt, nämlich beim Landkreis Helmstedt (ebenfalls über 1.000,- €) sowie bei der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz (2.000,- €). Für einen positiven Bescheid wären wir sehr dankbar. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Martin Pyrek  
Geschäftsführender Pfarrer

**Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Georg Calixt**  
Klosterstr. 11 - 38350 Helmstedt  
Tel. 05351 / 7499



## Projektbeschreibung Orgel-Festwoche St. Stephani 2025

Im kommenden Jahr wird die große Schuke-Orgel in St. Stephani 50 Jahre alt. Das ist für eine Orgel ein schönes Jubiläum und unsere Kirchengemeinde Georg Calixt möchte es gern dazu nutzen, öffentliche Aufmerksamkeit für dieses Kleinod in einer unserer Kirchen zu generieren. Dazu hat unser Propsteikantor Mathias Michaely eine Orgel-Festwoche vom 15. bis 22. Juni geplant.

Im Einzelnen soll diese Festwoche folgende Veranstaltungen umfassen:

### **Sonntag, 15. Juni Eröffnungsgottesdienst**

mit Aufführung des Konzerts für Orgel und Orchester in F-Dur von Johann Baptist Vanhal. Hierzu wurde das Orchester der Kreismusikschule angefragt.

### **Dienstag, 17. Juni Orgelkonzert I**

mit einem Jazz-Rock-Pop-Programm. Das Konzert ist mit Kantor\*innen der Landeskirche Braunschweig vorgesehen, die in diesem Stilbereich gut zuhause sind und sich das Instrument im Laufe des Abends gegenseitig "in die Hand geben". Möglicherweise als Wandelkonzert mit offenem Ein- und Ausgang und dem Angebot von Wein und Brezeln im Seitenschiff.

### **Mittwoch, 18. Juni "Wir bauen eine Orgel" I**

Hierzu ein kleiner Informationstext vom Musikland Niedersachsen:

*"Gemeinsam eine echte Orgel bauen: das ist auch bei der Orgelakademie Stade möglich, denn sie hat in den Niederlanden eine ‚Doe-Orgel‘ erworben, die dort für das Projekt Orgelkids entwickelt wurde und inzwischen weltweite Verbreitung findet.*

*In zwei Kisten befinden sich 127 Einzelteile, aus denen eine Schulklasse eine funktionstüchtige Orgel aufbaut, die anschließend natürlich auch von allen gespielt wird. In zwei Schulstunden bringen Aufbau und Spiel allen das Instrument näher und natürlich darf im Anschluss ein Besuch in der Kirche an einer großen Orgel nicht fehlen."*

Gemeinsam mit geschulten Kantor\*innen und Organist\*innen können einzelne Schulklassen die DOE-Orgel zusammenbauen und anschließend im Rahmen einer Orgelführung das gelernte Wissen auf die große Schuke-Orgel übertragen. Der Bausatz kann kostenfrei entliehen werden.

### **Donnerstag, 19. Juni Orgelkonzert II**

Hier wird Propsteikantor Mathias Michaely selbst ein Programm spielen, das ihn "seine" Orgel mit Literatur aus verschiedenen Epochen in ihrer ganzen Vielfalt präsentieren lassen wird.

### **Freitag, 20. Juni "Wir bauen eine Orgel" II**

s.o. (weil die sinnvolle Gruppengröße bei einer solchen Bauaktion beschränkt ist, soll diesen Workshop mindestens zweimal durchgeführt werden, um möglichst viele Kinder zu erreichen). Man könnte die Zahl der Orgelbauprojekte mit anschließender Führung an der großen Orgel ggf. sogar erhöhen; eine Kooperation mit den örtlichen Grundschulen wird überlegt. Dazu müsste der Workshop täglich mit gezielter Einladung der örtlichen Grundschulklassen angeboten werden. Hierfür bräuchte es jedoch eine ge-



zielte Erhöhung des Personalschlüssels, indem z.B. Orgelbauer der Region oder andere Organisten angefragt werden.

### Samstag, 21. Juni Orgelkonzert III

Hier wird sich unsere Orgel im Zusammenspiel mit einem großen Orchester präsentieren. Die Camerata Instrumentale Berlin ist zu Gast, Solist ist Michael Culo vom Hildesheimer Dom. Zur Aufführung gelangen unter der Leitung von Propsteikantor Mathias Michaely die Suite für Orgel und Orchester von Ottorino Respighi sowie das monumentale Orgelkonzert von Francis Poulenc.

### Sonntag, 22. Juni Abschlussgottesdienst

mit der Kantate "Laudes organi" von Zoltan Kodaly. Es handelt sich um ein Auftragswerk der American Guild of Organists aus dem Jahr 1966 für gemischten Chor und große Orgel. Zugrunde liegt die Sequenz "Audi chorum organicum" aus dem 12. Jahrhundert, die die Ehrfurcht der Menschen im Mittelalter gegenüber dem damals neuen Wunderwerk "Orgel" beschreibt. Unter der Leitung von Propsteikantor Mathias Michaely singt die Helmstedter Bachkantorei, an der Orgel wird wiederum Claudia Michaely spielen.

## Kosten- und Finanzierungsplan

Die voraussichtlichen Kosten der Orgel-Festwoche beziffern sich auf **Gesamtkosten i.H.v. 8.835,- €** und setzen sich wie folgt zusammen:

- Konzert I: Fahrtkosten für die Gastorganisten und Verpflegung: ca. 500,- €
- Konzert III: Notenmaterial 455,- € / Honorar Orchester 6.150,- € (incl. Fahrtkosten und Probe in Berlin) und Honorar Solist 500,- €
- Kosten für Layout und Herstellung einer 16seitigen Broschüre zu Werbezwecken (nach Kostenvoranschlag Fa. Warmbein): 1.230,- €

Die Gegenfinanzierung durch Eintrittsgelder wird erfahrungsgemäß nur einen kleinen Teil der Kosten auffangen. Üblich sind in Helmstedt 10,- € pro Person ohne Ermäßigung, Kinder und Jugendliche frei. Aufgrund der Erfahrungswerte rechnen wir mit mindestens 50 Besuchern pro Konzert, das bedeutete eine Mindesteinnahme von 1.500,- €.

Ein Zuschuss der Ev.-luth. Propstei Helmstedt i.H.v. 500,- € ist bereits zugesagt. Weiter hoffen wir über Sponsoring die Druckkosten von 1.230,- € finanzieren zu können. Weitere Drittmittel sollen schließlich beantragt werden bei:

- Stadt Helmstedt, Fachbereich Kultur und Tourismus, i.H.v. 1000,- €
- Landkreis Helmstedt, Geschäftsbereich Schule, Kultur und Sport, i.H.v. 1000,- €
- Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz, Regionale Kulturförderung, i.H.v. 2.000,- €.

Das ergäbe einen zu finanzierenden Mindest-Eigenbetrag aus Mitteln der Kirchengemeinde i.H.v. 3.105,- €.



# HELMSTEDTER CHOR- UND SINGSCHULE

Helmstedter Chorknaben · Helmstedter Mädchenchor ·  
Gesangsklasse · Chorprojekte · Capella Vocalis · Fortbildung

Klosterstraße 12 · D-38350 Helmstedt

HELMSTEDTER CHOR- UND SINGSCHULE, Klosterstraße 12, D-38350 Helmstedt

HELMSTEDTER CHOR- UND SINGSCHULE

...feiert 55jähriges Bestehen

Stadt Helmstedt

24. Dez. 2024

FB/St: 25

Musikalische Leitung &

1. Vorsitzender

**Stefan PD Runge**

GBSM, B.A. (Hons. Music), B.A. (Theol.), LTCL, ABRSM, ABRSM,  
ABSM, ABRSM, LLCM, AMusLCM, Kantor, Revd.

Mobiltel.: +49 (0)172/3569446

eMail: HCSS38350@gmx.de

14.10.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Dr.med. Helfried Israel im Jahre 1970 in einem Nebenraum seiner Arztpraxis die Helmstedter Chorknaben gründete, ahnte wohl auch er nicht, was über die Jahrzehnte aus seiner Idee werden würde. Schnell wurde klar, dass sein unermüdlicher Einsatz eine besondere Bedeutung für die Region aber auch darüber hinaus haben würde. Dabei standen damals wie heute das musikalische Wirken und die jugendpflegerische Arbeit als Bindeglieder im Vordergrund. Als die Musikalische Leitung 1994 an Stefan PD Runge übergeben wurde, war die Zeit reif für grundlegende Änderungen. Ein reiner Knabenchor ließ sich in Helmstedt nicht mehr halten. Nachdem sich der Chor auch für Mädchen öffnete, brachte die Corona-Pandemie eine konstruktive Erweiterung auch durch Erwachsene. Seitdem firmiert das Ensemble als Konzertchor der Helmstedter Chor- und Singschule. Anfänglich verlässlich gefördert durch Braunschweigische Landeskirche, Stadt und Landkreis Helmstedt, ist die Chor- und Singschule heute zu 95% selbst erhaltend.

Die Corona-Pandemie hat es seinerzeit leider unmöglich gemacht, unser 50jähriges Bestehen zu feiern. Das wollen wir mit angefügtem Jahresprogramm gebührend nachholen. Zur Realisierung unserer Vorhaben bitten wir um Ihre Unterstützung.

1.) H. Schütz & J. Rutter – MOTETTEN

25.04.2025 St. Marienberg Kirche, Helmstedt

2.) Weltl. Chormusik

26.04.2025 Juleum, Helmstedt

3.) Solistenkonzert

27.06.2025 Juleum, Helmstedt

4.) J.S. Bach – MOTETTEN

28.05.2025 Stadtkirche St. Stephani Helmstedt

5.) W.A. Mozart – REQUIEM

29.09.2025 St. Marienberg Kirche, Helmstedt

6.) J.S. Bach – WEIHNACHTSORATORIUM für Kinder

20.12.2025 Klosterkirche St. Marienberg, Helmstedt

7.) J.S. Bach – WEIHNACHTSORATORIUM I-III

21.12.2025 Klosterkirche St. Marienberg, Helmstedt

Träger:

CHOR & SINGSCHULE DER HELMSTEDTER CHORKNABEN e.V.

Bankverbindung:

Volksbank Helmstedt-Wolfenbüttel eG, BIC: GENODEF1WFFV, IBAN 09270925553020102000



# HELMSTEDTER CHOR- UND SINGSCHULE

Helmstedter Chorknaben · Helmstedter Mädchenchor ·  
Gesangsklasse · Chorprojekte · Capella Vocalis · Fortbildung

Klosterstraße 12 · D-38350 Helmstedt

## AUSGABEN:

Orchestermusiker	€ 14.250,00
Gesangssolisten	€ 4.000,00
Werbung/Progr.	€ 300,00
	<hr/>
	€ 18.550,00

## EINNAHMEN

Landkreis Helmstedt	€ 2.500,00	(beantragt)
Stadt Helmstedt	€ 1.000,00	(beantragt)
Kollekten/Eintritt	€ 6.500,00	
<b>Stiftung</b>	<b>€ 8.550,00</b>	<b>(beantragt)</b>
	<hr/>	
	€ 18.550,00	

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unser Jahresprojekt 2025 mit einer Summe von  
€ 1.000,00

unterstützen könnten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan PD Runge



CHOR & SINGSCHULE DER  
HELMSTEDTER CHORKNABEN e.V.  
Chorknaben, Mädchenchor, Gesangsklasse  
Chorprojekte, Capella Vocalis, Fortbildung  
Klosterstraße 12 D-38350 Helmstedt  
info@chorknaben.de www.chorknaben.de

Träger:

CHOR & SINGSCHULE DER HELMSTEDTER CHORKNABEN e.V.

Bankverbindung:

Volkshank Helmstedt-Wolfenbüttel eG, BIC: GENODEF1WFV, IBAN 09270925553020102000

**Helmstedter Bachkantorei**  
**Propsteikantor Mathias Michaely**

---

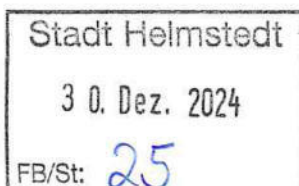
Büro:  
Gr. Kirchhof 5a  
38350 Helmstedt

Tel. 05351-40956  
Fax (Propstei) 05351-2094  
mathias.michaely@web.de

---

Stadt Helmstedt  
Kultur - Herrn Becker  
Markt 1

38350 HELMSTEDT



29.12.2024

**Zuschussantrag**

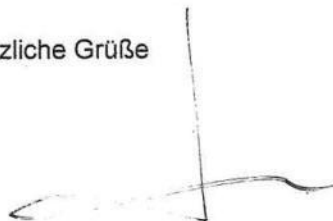
Sehr geehrter Herr Becker,

haben Sie vielen Dank für die bisherige Förderung der Arbeit der Helmstedter Bachkantorei.

Wie aus dem anliegenden Finanzierungsplan hervorgeht, haben wir im kommenden Jahr wieder eine Aufführung von Bachs Weihnachtsoratorium in der St. Stephani-Kirche geplant. Ich bitte Sie, uns bei der Finanzierung mit einem Zuschuss in Höhe von 500,- € zu unterstützen.

Ich wünsche Ihnen einen Guten Rutsch und einen entspannten Start ins neue Jahr!

Herzliche Grüße



# Finanzierungsplan Helmstedter Bachkantorei 2025

## **Zoltan Kodaly: "Laudes Organi" (im Zusammenhang mit dem Jubiläum "50 Jahre Schuke-Orgel an St. Stephani", 22. 06. 2025)**

### 1. Ausgaben:

Honorare, Fahrtkosten	1.000,-
-----------------------	---------

### 2. Einnahmen:

Landkreis Helmstedt	0.500,-
---------------------	---------

Kirchengemeinde Georg Calixt	0.500,-
------------------------------	---------

<u>Gesamt</u>	<u>1.000,-</u>
---------------	----------------

## **Joh. Seb. Bach: Weihnachtsoratorium I-III (21. 12. 2025)**

### 1. Ausgaben:

Soli S/A/T/B	200,-/600,-/600,-/600,-
--------------	-------------------------

Fahrtkosten Orchester, Verpflegung	1.500,-
------------------------------------	---------

<u>Gesamt</u>	<u>3.500,-</u>
---------------	----------------

### 2. Einnahmen:

Vorverkauf, Abendkasse	1.000,-
------------------------	---------

Stadt Helmstedt	0.500,-
-----------------	---------

Landkreis Helmstedt	1.500,-
---------------------	---------

Propstei Helmstedt	0.500,-
--------------------	---------

<u>Gesamt</u>	<u>3.500,-</u>
---------------	----------------

## Nitschke, Anja

---

**Von:** Becker, Holger  
**Gesendet:** Montag, 3. Februar 2025 10:10  
**An:** Nitschke, Anja  
**Cc:** Otto, Henning Konrad; Kremling-Schulz, Anja  
**Betreff:** WG: Förderanfrage - Chronik der PBH

---

**Von:** Svenja Sube <sube@pbh-hvhs.de>  
**Gesendet:** Montag, 3. Februar 2025 09:51  
**An:** Becker, Holger <Holger.Becker@stadt-helmstedt.de>  
**Cc:** 'André Lindner' <lindner@pbh-hvhs.de>  
**Betreff:** Förderanfrage - Chronik der PBH

Vorsicht! Diese Nachricht wurde von außerhalb Ihrer Organisation gesendet.

Sehr geehrter Becker,

die Politische Bildungsstätte Helmstedt e.V. feierte im vergangenen Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Seitdem arbeiten wir an einer besonderen Chronik mit dem Titel „Ein halbes Jahrhundert Bildungsarbeit: Die Geschichte der Politischen Bildungsstätte Helmstedt“, die weit über eine reine Rückschau hinausgeht.

Unsere Chronik beleuchtet nicht nur die Geschichte der PBH, sondern setzt sie in einen breiteren politischen und gesellschaftlichen Kontext. Sie thematisiert die Entwicklung demokratischer Werte, behandelt zentrale politische Fragestellungen von damals bis heute und legt einen besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit – Themen, die in unserer Bildungsarbeit eine zentrale Rolle spielen. Gerade in der heutigen Zeit, in der die Auseinandersetzung mit demokratischen Grundwerten wichtiger denn je ist, möchten wir mit dieser Chronik ein breites Publikum erreichen. Sie soll nicht nur als historische Dokumentation dienen, sondern auch als Arbeitsmaterial in unseren Seminaren eingesetzt werden. Um den Zugang zur politischen Bildung nachhaltig zu erleichtern, planen wir zudem eine **kostenlose Verteilung** der Chronik.

Um das Projekt realisieren zu können, benötigen wir einen Förderbeitrag in Höhe von etwa 2.500 Euro. Bei der professionellen grafische Gestaltung sowie der redaktionellen Bearbeitung haben wir bereits große Fortschritte erzielt und freuen uns besonders, dass wir die Helmstedter Autorin Beatrix Flatt für unser Projekt gewinnen konnten.

Zudem sehen wir in diesem Werk ein wichtiges Zeitdokument, das dem Helmstedter Stadtarchiv zur Verfügung gestellt werden soll.

Wir möchten Sie daher anfragen, ob der Fachbereich Kultur und Tourismus der Stadt Helmstedt unser Vorhaben unterstützen könnte.

Gerne erläutern wir Ihnen unser Projekt in einem persönlichen Gespräch und freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Svenja Sube  
Pädagogische Mitarbeiterin

Politische Bildungsstätte Helmstedt e.V.  
Am Bötschenberg 4  
38350 Helmstedt

## Nitschke, Anja

---

**Von:** Martin Lehmann <ml201156@googlemail.com>  
**Gesendet:** Montag, 7. April 2025 20:36  
**An:** Nitschke, Anja  
**Cc:** Becker, Holger; Ziehres, Beate  
**Betreff:** Förderung kultureller Projekte

Vorsicht! Diese Nachricht wurde von außerhalb Ihrer Organisation gesendet.

An die Stadt Helmstedt  
Fachbereich Kultur und Tourismus  
Markt 1  
38350 Helmstedt

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit möchte der Förderverein Waldbad Birkerteich e.V. für das Waldbad Open Air Musikfestival „local heroes“ eine finanzielle **Förderung in Höhe von 2.500,- €** beantragen.

Am 16. August werden ab 16:00 Uhr 10 lokale Bands/Musiker/Innen abwechselnd auf 2 Bühnen ihr musikalisches Können im Waldbad Birkerteich präsentieren. Das Musikfestival geht bis Mitternacht. Neu ist in diesem Jahr, dass wir jungen Nachwuchskünstlern/Innen die Möglichkeit bieten im Rahmen unseres Festivals ihr musikalisches Können einem breiten Publikum zu präsentieren.

Wir glauben mit diesem kulturellen Projekt den Richtlinien der Stadt Helmstedt zu entsprechen.

Der Kosten- und Finanzierungsplan sieht wie folgt aus:  
Ausgaben

- |                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| • Gagen für die Musiker/Bands      | 5.000,-€  |
| • Bühne und PA                     | 10.000,-€ |
| • Security und Sanitätsdienst      | 2.000,-€  |
| • Gema                             | 600,-€    |
| • Werbung, Versorgung Künstler etc | 2.500,-€  |

Einnahmen

- |                 |                         |
|-----------------|-------------------------|
| • Sponsoring    | 6.000,-€                |
| • Ticketverkauf | <i>geplant</i> 9.000,-€ |

Beste Grüße  
Martin Lehmann  
[martin.lehmann@waldbad-birkerteich.de](mailto:martin.lehmann@waldbad-birkerteich.de)

Im Falle des Erstkontakts sind wir gemäß Art. 12, 13 DSGVO verpflichtet, Ihnen folgende datenschutzrechtliche Pflichtinformationen zur Verfügung zu stellen: Wenn Sie uns per E-Mail kontaktieren, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nur, soweit an der Verarbeitung

ein berechtigtes Interesse besteht (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), die Verarbeitung für die Anbahnung, Begründung, inhaltliche Ausgestaltung oder Änderung eines Rechtsverhältnisses zwischen Ihnen und uns erforderlich sind (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder eine sonstige Rechtsnorm die Verarbeitung gestattet. Ihre personenbezogenen Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt (z.B. nach abgeschlossener Bearbeitung Ihres Anliegens). Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt. Sie haben jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ihnen steht außerdem ein Recht auf Widerspruch, auf Datenübertragbarkeit und ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Ferner können Sie die Berichtigung, die Löschung und unter bestimmten Umständen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Details entnehmen Sie unserer Datenschutzerklärung.

Wittich Schobert  
Markt 1  
38350 Helmstedt



# HELMFEST

HelmFest e. V.  
Schulstr. 5  
38372 Büddenstedt  
Mail: [info@helm-fest.de](mailto:info@helm-fest.de)

30.04.2025

## Beantragung von Fördergeldern zur Durchführung einer öffentlichen Veranstaltung

Sehr geehrter Stadtrat, sehr geehrter Herr Schobert, wir als Veranstalter des HelmFests Open Air, haben uns über die Förderungen der letzten Jahre sehr gefreut. Dadurch konnten wir, Zelte anschaffen, diese uns ohne die Zuschüsse schwerer möglich gewesen wären. Weiterhin ist es uns gelungen, das Thema Inklusion weiter auszubauen, indem wir für sehbehinderte besondere Farbmarkierungen an allen wichtigen Wegen und Punkten anbringen konnten, wodurch eine bessere Orientierung für diese beeinträchtigten Menschen möglich war. Weiterhin stellen wir separaten Strom zur Verfügung, um Menschen mit Atemproblemen Zugang zu wichtigen Gerätschaften, welche die benötigen, zu gewährleisten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch für das Jahr 2025 einen Zuschuss von 1000,-€ gewähren würden, um das Festival als solches, aber auch weitere Inklusionsmaßnahmen durchführen zu können.

Im Namen des ganzen Vereins sagen wir Ihnen, dem Stadtrat und Ihnen Herrn Bürgermeister, herzlichst danke! Ohne Ihre Unterstützung, wäre die Durchführung um einiges schwieriger.

Mit freundlichen Grüßen vom HelmFest e.V.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Börner-Pach'.

1. Vorsitzende

---

HelmFest e.V  
Vors.: R. Börner-Pach  
Schulstr. 5

Tel.: +49 176 813 430 26  
E-Mail: [info@helm-fest.de](mailto:info@helm-fest.de)  
Internet: [www.helm-fest.de](http://www.helm-fest.de)

Volksbank Wolfenbüttel  
IBAN: DE05 2709 2555 5834 5400 00  
BIC: GENODEF1WFV

Zuständiges Finanzamt:  
Finanzamt Helmstedt  
St.-Nr.: 28/200/01704

38350 Helmstedt